



Horst Albach und Heribert Meffert zu Honorarprofessoren der HHL berufen

Horst Albach und Heribert Meffert zu Honorarprofessoren der HHL berufen

Damit würdigt Deutschlands älteste betriebswirtschaftliche Hochschule u.a. den Einsatz und den Verdienst der beiden Wissenschaftler beim Aufbau des HHL-Forschungszentrums Center for Advanced Studies in Management (CASiM). Die Verleihung der Ernennungsurkunden an Prof. Albach und Prof. Meffert durch HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart fand im Rahmen der CASiM-Konferenz "The Role of Trust in Business Economics" in Leipzig statt.

"Es ist von unschätzbarem Wert, zwei so herausragende Vertreter des Faches beim weiteren Ausbau der HHL zu einer der führenden Graduate Schools in Europa für Leipzig gewonnen zu haben", sagt Prof. Pinkwart über die Mitwirkung der beiden Wissenschaftler am HHL-Forschungszentrum CASiM.

Prof. Albach sagt: "Ich freue mich über den erfolgreichen Start von CASiM und seine profilschärfende Rolle im Rahmen des HHL-Zukunftskonzepts innovate125. Das Center betreibt interdisziplinär ausgerichtete betriebswirtschaftliche Forschung mit Relevanz für Unternehmen und Standorte insbesondere auch für die Innovationsregion Leipzig." Sein Kollege Prof. Meffert, der von 1995 bis 1997 Rektor der HHL war, skizziert das Engagement innerhalb des neuen Forschungszentrums folgendermaßen: "CASiM hat sich das anspruchsvolle Ziel gesetzt, unter dem Führungsaspekt in Profit- und Non-Profit-Unternehmen Beiträge zur Weiterentwicklung der betriebswirtschaftlichen Disziplin zu leisten. Im Mittelpunkt stehen Fragen des Vertrauens-, Innovations- und Change-Managements. Sie berühren gleichermaßen den Stellenwert und die Neuausrichtung der marktorientierten Führung. CASiM trägt mit diesem Forschungsansatz auch zur Sicherung und zum Ausbau von Wettbewerbsvorteilen am Standort Leipzig bei."

Zur Person Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Horst Albach

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Horst Albach hat nach dem Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre an der Universität Köln und am Boudoin College in Brunswick/Maine bei Erich Gutenberg promoviert und 1959 habilitiert und nahm 1961 ein Ordinariat für Betriebswirtschaftslehre der Universität Bonn an. Von 1987 bis 1990 war er Präsident der Westberliner Akademie der Wissenschaften, von 1990 bis 1994 hatte er einen Lehrstuhl an der Freien Universität Berlin, von 1994 bis zu seiner Emeritierung 1999 einen Lehrstuhl an der Humboldt-Universität zu Berlin inne. Von 1990 bis 1999 war er Direktor des Wissenschaftszentrums Berlin (WZB). Prof. Albach hat an den Universitäten Whitwatersrand, Northwestern, Uppsala und Alcalá de Henares, an der Kaupparkeakoulu und an der Akademie für Volkswirtschaft in Moskau unterrichtet. Im Jahre 2000 wurde er in den Orden Pour Le Mérite für Wissenschaften und Künste gewählt, dessen Ordenskanzler er von 2004 bis 2009 war. Er erhielt zahlreiche Ehrungen sowie Ehrendoktorwürden. Von 1978 bis 1983 war Prof. Albach Mitglied des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Gesamtwirtschaftlichen Lage (Rat der "Fünf Weisen"). Er gilt als einer der herausragenden Vertreter der betriebswirtschaftlichen Forschung in Deutschland. Mit Schriften zu nahezu allen Teilgebieten der Betriebswirtschaftslehre entwickelte er eine Theorie der Unternehmung auf dynamischer Grundlage. Mit seinen vielfältigen Aufgaben in wissenschaftlichen Beratungs- und Entscheidungsgremien wie in Aufsichtsgremien namhafter deutscher Unternehmen nahm er entscheidenden Anteil an der Entwicklung seines Faches in Theorie und Praxis.

Zur Person Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Heribert Meffert

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Heribert Meffert studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität München. 1968 habilitierte er nach seiner von Edmund Heinen betreuten Promotion über "Flexibilität in betriebswirtschaftlichen Entscheidungen". Im Jahr 1969 folgte er einem Ruf auf den Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Münster. Dort baute er das erste Institut für Marketing an einer deutschen Hochschule auf. 1981 war er Gründungsmitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Marketing und Unternehmensführung e. V., Münster. Von 1995 bis 1997 übernahm er die wissenschaftliche Geschäftsführung der Handelshochschule Leipzig. Nach seiner Emeritierung war Prof. Meffert von Oktober 2002 bis Dezember 2005 Vorsitzender des Vorstandes der Bertelsmann Stiftung. Er erhielt zahlreiche Ehrungen sowie Ehrendoktorwürden und gehört mehreren Aufsichts- und Beiräten international tätiger Unternehmen an. Als Marketing-Wissenschaftler publizierte er mehr als 300 wissenschaftliche Schriften und mehr als 30 Monografien. Seit 2008 engagiert sich Prof. Meffert als Initiator des AMD-Netz NRW ehrenamtlich für die Verbesserung der Versorgungssituation von Menschen mit Sehbehinderung.

Center for Advanced Studies in Management (CASiM)

CASiM ist ein bereichsübergreifendes Forschungszentrum an der HHL Leipzig Graduate School of Management für die Betriebswirtschaftslehre des 21. Jahrhunderts. In den vier Themenblöcken "Die Rolle von Vertrauen in Unternehmen und bei seinen Stakeholdern", "Management von Wandlungsprozessen in Unternehmen und auf Märkten", "Gesundheitsökonomie und Management von Institutionen des Gesundheitswesens", "Dynamische Stadtökonomie: Städte und Unternehmen im globalen Wettbewerb" fließt das gesamte Know-how unterschiedlicher Teildisziplinen der Betriebswirtschaftslehre ein.

CASiM ist thematisch wie auch personell eng mit den Schwerpunktbereichen der HHL verzahnt. Zu den Mitgliedern des Executive Boards des Centers gehören die Nestoren der deutschen Betriebswirtschaftslehre Prof. Dr. Dr. h.c. Horst Albach (em. Professor der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät an der Humboldt-Universität zu Berlin und Honorarprofessor an der HHL), Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Heribert Meffert (em. Professor und em. Direktor des Instituts für Marketing an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und Honorarprofessor an der HHL), Prof. Dr. Andreas Pinkwart (Rektor und Inhaber des Stiftungsfonds Deutsche Bank Lehrstuhls für Innovationsmanagement und Entrepreneurship der HHL), Prof. Dr. Dr. h.c. Ralf Reichwald (em. Professor der Technischen Universität München, Academic Director des Forschungszentrums CLIC an der HHL). Ab Herbst 2012 startet das CASiM-Doktorandenprogramm. Die Tagung "The Role of Trust in Business Economics" am 28. Juni 2012 bildete den Auftakt der CASiM-Aktivitäten. www.hhl.de/casim

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Hochschule und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Fakultät im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Forschung, Lehre und Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59

04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden.
www.hhl.de

Anlage: Bild

